

Buchvorstellung:

Schichtarbeit und Gesundheit

Aktueller Forschungsstand und praktische Schichtplangestaltung

Inhalt

In diesem Buch beschreiben die Autoren den Forschungsstand zur Schichtarbeit und geben einen Überblick über die Ergebnisse der arbeitsmedizinischen und -psychologischen Forschung zu den Folgen und Auswirkungen von Nacht- und Schichtarbeit auf die Gesundheit.

Auf Basis ihrer langjährigen Erfahrungen bei der Entwicklung von Schichtmodellen zeigen die Autoren, wie Schicht- und Dienstpläne konstruiert werden können. Darüber hinaus werden aktuelle Trends der Schichtplangestaltung vorgestellt, mit denen Arbeitszeitwünsche der Beschäftigten verwirklicht werden können, ohne betriebliche Anforderungen zu vernachlässigen.

Dabei werden die methodischen Grundlagen für die Schicht- und Dienstplangestaltung sowie Techniken, die bei der Entwicklung von Schicht- und Besetzungsplänen benötigt werden, vorgestellt; im Anschluss wird ein Überblick über die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten »quer durch die Branchen« gegeben.

Fazit

Als Einstieg zum Thema ist das Buch sicherlich ein hilfreicher Ratgeber. Zu erwähnen ist jedoch, dass die Methoden und Ansätze sowie die vorgestellten Schichtmodelle nicht neu sind und in den vergangenen Jahren in zahlreichen Publikationen mehrfach behandelt wurden.

Die Einsicht der beiden Autoren, dass die Wissenschaftler und Forscher in diesem Buch zusätzlich einen kompakten Überblick über den aktuellen Stand der Schichtarbeitsforschung erhalten, kann nicht bestätigt werden. Zahlreiche Forschungsstudien in den letzten Jahren beschäftigen sich intensiv mit den Auswirkungen und Folgen der Schichtarbeit auf die menschliche Gesundheit. Bei nahezu allen Forschungen ist letztendlich nicht eindeutig, ob die Schichtarbeit in Kombination

mit den individuellen Differenzen der menschlichen Circadianrhythmik per se eine Risikoerhöhung darstellt. Dazu bedarf es weiterer langzeitiger wissenschaftlicher Studien.

Zudem ist die Behauptung zu Beginn des Buches, »zunehmend seltener akzeptieren es Schichtmitarbeiter, wenn ihnen jemand kraft seines Expertenstatus weismachen will, dass beispielsweise ein kurz vorwärts durch die Schichtlagen Früh-Spät-Nacht rotierender Schichtplan in jedem Fall auch für ihn persönlich günstiger sei als etwa ein langsam rückwärts rotierender Plan, wenn dies nicht im Einklang mit der persönlichen Erfahrung der Betroffenen steht (Seite 1)«, mit Vorsicht zu genießen. Eigene Erfahrungen zeigen eindeutig, dass die bisher als gesichert geltenden arbeitswissenschaftlichen Erkenntnisse sowie ergonomische Schichtmodelle von Beschäftigten, Führungskräften und Betriebsräten – wie in diesem Buch teilweise behauptet wird – nicht in Frage gestellt werden. Ganz im Gegenteil; wenn bei der Einführung von neuen und ergonomischen Schichtmodellen die Ideen und Anregungen der Beschäftigten systematisch in die Gestaltung des neuen Modells einfließen, werden diese von den Beschäftigten mitgetragen. ■



Ufuk Altun
ifaa – Institut für angewandte Arbeitswissenschaft



Info zum Buch

Kutscher J, Leydecker JM (2018)

Schichtarbeit und Gesundheit: Aktueller Forschungsstand und praktische Schichtplangestaltung.

Springer Gabler Verlag, 208 Seiten

Autoren-Kontakt

Dr. Ufuk Altun
ifaa – Institut für angewandte Arbeitswissenschaft e. V.
Tel.: +49 211 542263-41
E-Mail: u.altun@ifaa-mail.de

circadianer Rhythmus m [von latein. circa = um... herum, dies = Tag, griechisch rhythmos = Zeitmaß], circadiane Rhythmik, 24-Stunden-Rhythmik, zirkadiane Periodik, tageszeitlicher Rhythmus, E circadian rhythm, 1954 eingeführte Bezeichnung für eine biologische Dynamik, die durch endogene Oszillationen metabolischer oder physiologischer Aktivität oder des Verhaltens mit einer Periodizität von ungefähr 24 (20-28) Stunden verursacht wird, unabhängig davon, ob der Rhythmus von externen Faktoren beeinflusst wird oder nicht. Die Rhythmik wird auf genetischer Basis gesteuert und durch den Stoffwechsel realisiert. Im natürlichen Tag-Nacht-Wechsel wird sie auf 24 Stunden synchronisiert.

Quelle: Lexikon der Neurowissenschaft